Andere Autofahrer sehen sich gefährdet

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 30. März 2010 um 09:59 Uhr

Nicht sicher, ob diese Art von Selbstjustiz das Wahre ist...

Zum Artikel: "Ist bald ein Ende der Trucker-Rallye durch Dörpe abzusehen? Schreck der Zuckerrüben-Fahrer will jetzt auch die Maut-Schleicher besiegen" (Freitag, 6. November 2009) - ein vom Durchgangsverkehr genervter Anlieger in Dörpe stellt seinen Anhänger als Lkw-Bremse an den Straßenrand:

Diese Art der Selbsthilfe mag zwar im ersten Moment sehr wirksam sein. Wenn man aber ständig nach Dörpe fährt, stößt es einem ziemlich sauer auf, wenn besagter Herr in der unübersichlichen Kurve seinen breiten Anhänger, der die Hälfte der Straße einnimmt, parkt. Ich fahre in Dörpe sowieso schon äußerst vorsichtig - was mir aber nichts nützt, wenn mir auf der Gegenfahrbahn ein PKW oder LKW mit reichlich Geschwindigkeit entgegenkommt. Da geht der Adrenalinspiegel doch ziemlich hoch. Ich bin mir nicht sicher, ob diese Art von Selbstjustiz, wo andere Autofahrer gefährdet werden, das Wahre ist.

Beate Schrader, Coppenbrügge